

## Deutsche im Rom des 15. und 19. Jahrhunderts Ein Symposium

Vom 22. bis 24. Februar 1990 veranstaltete das Römische Institut der Görres-Gesellschaft ein Symposium über „Deutsche im Rom des 15. und 19. Jahrhunderts“. Die Anregung dazu ging von der 1988 erfolgten Veröffentlichung „Der Campo Santo Teutonico in Rom“ aus. Dieses Werk behandelt zwar die gesamte Geschichte dieser alten Stiftung und ihren vollständigen Denkmälerbestand, doch bilden das 15. und das 19. Jahrhundert Schwerpunkte deutscher Präsenz in der Ewigen Stadt. Dem entsprach das Konzept der Tagung, auf der nicht nur über den Forschungsstand berichtet, sondern auch neue Forschungsergebnisse vorgetragen wurden.

Mein Dank gilt den Referenten und Teilnehmern dieser anregenden Begegnung, ferner Herrn Diplomkaufmann Anton Börner, Ingolstadt, der dieses Treffen ermöglichte.

Erwin Gatz

### Teilnehmer

Priv.-Doz. Dr. Hans-Georg Aschoff, Hannover  
Thomas Beddies, Berlin  
Drs. Paul Berbée, Fulda  
Dr. Almut Bus, Rom  
Prof. Dr. France M. Dolinar, Laibach  
Prof. Dr. Winfried Eberhard, Bochum  
Prof. Dr. Pius Engelbert OSB, Rom  
Prof. Dr. Arnold Esch, Rom  
Dr. Felix Escher, Berlin  
Dr. Josef Franckenstein, Innsbruck  
Dr. Elisabeth Garms, Rom  
Dr. Jörg Garms, Rom  
Prof. Dr. Erwin Gatz, Rom  
Dr. Egon Johannes Greipl, München  
Prälat Dr. Hermann Hoberg, Rom

Dr. Klaus Jaitner, Florenz  
 Dr. Ursula Jaitner, Florenz  
 Dipl. theol. Stefan Kremer, Rom  
 Kaplan Michael Langenfeld, Werne  
 Dr. Erwin Naimer, Dingolfing  
 Dr. Andreas Meyer, Rom  
 Dr. Jens Petersen, Rom  
 Prof. Dr. Josef Pilvousek, Erfurt/Rom  
 Prof. Dr. Johannes Rainer, Innsbruck/Rom  
 Dr. Hermann Reidel, Regensburg  
 Dr. Michael Reimann, Oldenburg  
 Dipl. theol. Hermann-Josef Scheidgen, Bonn  
 Dr. Christiane Schuchard, Berlin  
 Prof. Dr. Knut Schulz, Berlin  
 Prof. Dr. Brigide Schwarz, Rom  
 Dr. Ulrich Schwarz, Rom  
 Dr. Andreas Sohn, Rom  
 Dr. Pierre-Louis Surchat, Bern  
 Dr. Josef Stanzel, Bergisch Gladbach  
 Dr. Christine Tropper, Klagenfurt  
 Dr. Peter Tropper, Klagenfurt  
 Dr. Albrecht Weiland, Rom  
 Prof. Dr. Sabine Weiß, Innsbruck  
 Dr. Albert Woopen, Köln  
 Prof. Dr. Rudolf Zinnhobler, Linz